

MITTEILUNGSBLATT

DER

Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Internet: <http://www.uibk.ac.at/c101/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2000/2001

Ausgegeben am 19. September 2001

73. Stück

836. Berichtigung des Studienplans für das Bakkalaureats- und das Magisterstudium der Philosophie an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
837. Reform des Studienplanes für das Lehramtsstudium an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz – Begutachtungsverfahren
838. Kundmachung betreffend der Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habitationskolloquium) im Habitationsverfahren Dr. Wolfgang Hackl (Unfallchirurgie) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habitationskommission
839. Kundmachung betreffend der Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habitationskolloquium) im Habitationsverfahren Dr. Christian Matthias Kähler (Innere Medizin) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habitationskommission
840. Kundmachung betreffend der Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habitationskolloquium) im Habitationsverfahren Mag. Dr. phil. Mag. rer. nat. Dr. Barbara Mangweth (Medizinische Psychologie und Psychosomatische Medizin) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habitationskommission
841. Kundmachung betreffend der Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habitationskolloquium) im Habitationsverfahren Dr. Wolfgang Piendl (Biochemie) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habitationskommission
842. Kundmachung der Wahl des Studiendekans der Rechtswissenschaftlichen Fakultät gem. § 16 Abs. 1 iVm § 43 Abs. 1 UOG 1993 für die Funktionsperiode der Studienjahre 2001/02 und 2002/03

843. Kundmachung der Wahl des Vorsitzenden des Fakultätskollegiums der Rechtswissenschaftlichen Fakultät und dessen Stellvertreter gem. § 16 Abs. 1 iVm § 48 Abs. 4 UOG 1993 für die Funktionsperiode der Studienjahre 2001/02 und 2002/03
844. Kundmachung des Termins für die Konstituierung der Institutskonferenz mit anschließender Wahl des Vorstandes des Institutes für Pathologische Anatomie und seines Stellvertreters für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03
845. Kundmachung des Termins für die konstituierende Sitzung der Institutskonferenz mit Wahl des Vorstandes des Instituts für Translationswissenschaft
846. Kundmachung des Termins für die konstituierende Sitzung der Institutskonferenz und die Wahl des Vorstandes und des stellvertretenden Vorstandes des Instituts für Physikalische Chemie
847. Drucklegung österreichischer Dissertationen; Druckkostenzuschüsse für 2001; Ausschreibung
848. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen
849. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

836. Berichtigung des Studienplans für das Bakkalaureats- und das Magisterstudium der Philosophie an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Im Vorschlag für einen möglichen Studiengang in Anhang 1 ist "§ 4" jeweils durch "§ 2" zu ersetzen.

Der Vorsitzende der Studienkommission:
Ao. Univ.-Prof. Dr. Peter KÜGLER

837. Reform des Studienplanes für das Lehramtsstudium an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz – Begutachtungsverfahren

Die Studienkommission für das Lehramtsstudium an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät hat am 5. Juli 2001 den Entwurf eines Studienplanes für das Lehramtsstudium in den geistes- und kulturwissenschaftlichen Unterrichtsfächern Bosnisch/Kroatisch/Serbisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Geschichte und Sozialkunde, Griechisch, Italienisch, Latein, Russisch, Slowenisch, Spanisch und im naturwissenschaftlichen Unterrichtsfach Leibeserziehung an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät beschlossen. Der Entwurf wird gemäß § 14 Abs. 1 des Universitäts-Studiengesetzes (UniStG; BGBl I Nr. 48/1997) zur Begutachtung vorgelegt.

Der zu begutachtende Entwurf ist im Internet unter:

<http://www-gewi.kfunigraz.ac.at/faculty/lehre/>

„Studienplanentwürfe“

„Begutachtungsentwurf Lehramtsstudium an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät“
als PDF- oder WORD-Dokument abrufbar.

Es wird gebeten, Stellungnahmen zu dem Entwurf bis spätestens **17. Oktober 2001** an die Vorsitzende der Studienkommission, ORätin Mag. Gertrude Pauritsch, p.A. Dekanat der Geisteswissenschaftlichen Fakultät, Universitätsplatz 3, 8010 Graz, Email gertrude.pauritsch@uni-graz.at, zu richten.

Die Vorsitzende der Studienkommission:
Gertrude Pauritsch

838. Kundmachung betreffend der Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habitationskolloquium) im Habitationsverfahren Dr. Wolfgang Hackl (Unfallchirurgie) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habitationskommission

Die gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltende öffentlich zugängliche Aussprache (Habitationskolloquium) mit dem Habitationswerber findet am

10.10.2001, 15 Uhr s.t.
kleiner Hörsaal der Chirurgischen Kliniken

statt.

Der Habilitationswerber wird einen Vortrag mit dem Thema „*Fixation des Ligamentum patellae Transplantates bei vorderer und hinterer Kreuzbandplastik*“ halten.

Weiters ist gemäß § 28 (6) UOG 93 in der Aussprache insbesondere auf die Gutachten, die für die Mitglieder der Habilitationskommission und den Habilitationswerber vom **29.08.2001 bis 13.09.2001** auflagen, einzugehen. Die Auflage wurde gesondert kundgemacht.

Im Anschluss an den Vortrag und der Diskussion wird eine Sitzung der Habilitations-kommission stattfinden, in der über den Abschluss des 1. Abschnittes und den eventuellen Eintritt in den 2. Abschnitt des Habilitationsverfahrens abzustimmen ist.

Diese Kundmachung gilt als Ladung zur Kommissionssitzung.

O. Univ.- Prof. Dr. H. Grunicke
Dekan

839. Kundmachung betreffend der Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habilitationskolloquium) im Habilitationsverfahren Dr. Christian Matthias Kähler (Innere Medizin) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission

Die gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltende öffentlich zugängliche Aussprache (Habilitationskolloquium) mit dem Habilitationswerber findet am

4.10.2001, 15 Uhr s.t.

Hörsaal II der Frauen- und Kopfkliniken

statt.

Der Habilitationswerber wird einen Vortrag mit dem Thema „*Secretoneurin - ein neues Bindeglied zwischen Nerven- und Immunsystem*“ halten.

Gemäß § 28 (6) UOG 93 ist die Aussprache öffentlich zugänglich.

Weiters ist gemäß § 28 (6) UOG 93 in der Aussprache insbesondere auf die **Gutachten**, die für die Mitglieder der Habilitationskommission und den Habilitationswerber **vom 20.08.2001 bis 13.09.2001** aufliegen, einzugehen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird eine Sitzung der Habilitationskommission stattfinden, in der über den Abschluss des 1. Abschnittes und den eventuellen Eintritt in den 2. Abschnitt des Habilitationsverfahrens abzustimmen ist.

Diese Kundmachung gilt als Ladung zur Kommissionssitzung.

O. Univ.- Prof. Dr. H. Grunicke
Dekan

840. Kundmachung betreffend der Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habitationskolloquium) im Habitationsverfahren Mag. Dr. phil. Mag. rer. nat. Dr. Barbara Mangweth (Medizinische Psychologie und Psychosomatische Medizin) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habitationskommission

Die gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltende öffentlich zugängliche Aussprache (Habitationskolloquium) mit der Habitationswerberin findet am

4.10.2001, 13.30 Uhr s.t.

Hörsaal der Univ.- Klinik für Psychiatrie

statt.

Die Habitationswerberin wird einen Vortrag mit dem Thema „*Psychiatrische Epidemiologie von Ess - Störungen*“ halten.

Weiters ist gemäß § 28 (6) UOG 93 in der Aussprache insbesondere auf die Gutachten, die für die Mitglieder der Habitationskommission und der Habitationswerberin vom **25.07.2001 bis 8.8.2001** auflagen, einzugehen. Die Auflage wurde gesondert kundgemacht.

Im Anschluss an den Vortrag und der Diskussion wird eine Sitzung der Habitationskommission stattfinden, in der über den Abschluss des 1. Abschnittes und den eventuellen Eintritt in den 2. Abschnitt des Habitationsverfahrens abzustimmen ist.

Diese Kundmachung gilt als Ladung zur Kommissionssitzung.

O. Univ.- Prof. Dr. H. Grunicke
Dekan

841. Kundmachung betreffend der Abhaltung der gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltenden öffentlich zugänglichen Aussprache (Habitationskolloquium) im Habitationsverfahren Dr. Wolfgang Piendl (Biochemie) und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habitationskommission

Die gem. § 28 (6) UOG 93 abzuhaltende öffentlich zugängliche Aussprache (Habitationskolloquium) mit dem Habitationswerber findet

am 08.10.2001, 17 Uhr c.t.

Im Hörsaal 3 der Med. Theoretischen Institute

Fritz – Pregl – Strasse 3

statt.

Der Habitationswerber wird einen Vortrag mit dem Thema „*Regulation der Synthese des ribosomalen Proteins L1 in Archaea*“ halten.

Gemäß § 28 (6) UOG 93 ist die Aussprache öffentlich zugänglich.

Weiters ist gemäß § 28 (6) UOG 93 in der Aussprache insbesondere auf die Gutachten, die für die Mitglieder der Habitationskommission und den Habitationswerber vom **12.09.2001 bis 26.09.2001** auflagen, einzugehen. Die Auflage wurde gesondert kundgemacht.

Im Anschluss an den Vortrag und der Diskussion wird eine Sitzung der Habilitations-kommission stattfinden, in der über den Abschluss des 1. Abschnittes und den eventuellen Eintritt in den 2. Abschnitt des Habilitationsverfahrens abzustimmen ist.

Diese Kundmachung gilt als Ladung zur Kommissionssitzung.

O. Univ.- Prof. Dr. H.Grunicke
Dekan

842. Kundmachung der Wahl des Studiendekans der Rechtswissenschaftlichen Fakultät gem. § 16 Abs. 1 iVm § 43 Abs. 1 UOG 1993 für die Funktionsperiode der Studienjahre 2001/02 und 2002/03

Die konstituierende Sitzung des Fakultätskollegiums und gleichzeitig Wahlsitzung zur Wahl des Studiendekans der Rechtswissenschaftlichen Fakultät gem. § 16 Abs. 1 iVm § 43 Abs. 1 UOG 1993 für die Funktionsperiode der Studienjahre 2001/02 und 2002/03 findet am

Zeit: Dienstag, 9. Oktober 2001, 15.00 Uhr c.t.

Ort: im Sitzungssaal 2 der Rechtswiss. Fakultät (Zi.-Nr. 1119)

statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Univ.-Prof. Dr. Gustav Wachter
Vorsitzender des Fakultätskollegiums

843. Kundmachung der Wahl des Vorsitzenden des Fakultätskollegiums der Rechtswissenschaftlichen Fakultät und dessen Stellvertreter gem. § 16 Abs. 1 iVm § 48 Abs. 4 UOG 1993 für die Funktionsperiode der Studienjahre 2001/02 und 2002/03

Die konstituierende Sitzung des Fakultätskollegiums und gleichzeitig Wahlsitzung zur Wahl des Vorsitzenden des Fakultätskollegiums der Rechtswissenschaftlichen Fakultät und dessen Stellvertreter gem. § 16 Abs. 1 iVm § 48 Abs. 4 UOG 1993 für die Funktionsperiode der Studienjahre 2001/02 und 2002/03 findet am

Zeit: Dienstag, 9. Oktober 2001, 15.00 Uhr c.t.

Ort: im Sitzungssaal 2 der Rechtswiss. Fakultät (Zi.-Nr. 1119)

statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Univ.-Prof. Dr. Gustav Wachter
Vorsitzender des Fakultätskollegiums

844. Kundmachung des Termins für die Konstituierung der Institutskonferenz mit anschließender Wahl des Vorstandes des Institutes für Pathologische Anatomie und seines Stellvertreters für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03

Die Konstituierung und die Vorstandswahl für die Studienjahre 2001/02 und 2002/03 finden

**am Montag, 15.10.2001 um 12 Uhr s.t.
in der Bibliothek des Institutes für Pathologische Anatomie, Müllerstrasse 44,**

statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung zur Wahlversammlung

Univ.Prof. Dr. G. Mikuz
Vorstand des Institutes für Pathologische Anatomie

845. Kundmachung des Termins für die konstituierende Sitzung der Institutskonferenz mit Wahl des Vorstandes des Instituts für Translationswissenschaft

Die konstituierende Sitzung der Institutskonferenz und die Wahl des Vorstandes und des stellvertretenden Vorstandes des Instituts für Translationswissenschaft für die Funktionsperiode 2001/2002 und 2002/2003 findet am

**Montag, 1. Oktober 2001, 16.00 Uhr
im Institut für Translationswissenschaft, Zimmer 416 (Sitzungszimmer)**

statt.

Univ.-Prof. Dr. Hans J. Vermeer
Institutsvorstand

846. Kundmachung des Termins für die konstituierende Sitzung der Institutskonferenz und die Wahl des Vorstandes und des stellvertretenden Vorstandes des Instituts für Physikalische Chemie

Die konstituierende Sitzung der Institutskonferenz und die Wahl des Vorstandes und des stellvertretenden Vorstandes des Instituts für Physikalische Chemie findet am

Donnerstag, 04.10.2001, 16.00 Uhr

im Seminarraum (Zi. 537) des Instituts statt.

Univ.-Prof. Dr. Erminald Bertel
Institutsvorstand

847. Drucklegung österreichischer Dissertationen; Druckkostenzuschüsse für 2001; Ausschreibung

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat der Universität Innsbruck einen Betrag zur verlagsmäßigen Drucklegung von Dissertationen zur Verfügung gestellt. Drucklegungen, die im Rahmen des Projektes „Dissertationen online“ erfolgen, werden bevorzugt behandelt (<http://www.university-press.at>).

Die Mittel werden hiemit ausgeschrieben. Anträge auf Gewährung eines Druckkostenzuschusses haben zu enthalten:

1. Name der Autorin/des Autors
2. Titel der Dissertation
3. Name des Betreuers; Beurteilung der Dissertation
4. vollständige Stellungnahmen der Gutachter
5. Entstehungsjahr
6. Mitteilung, ob die Dissertation verändert / unverändert / gesamt / in Teilen / in einer Resuméedarstellung publiziert wird und allfällige Begründung
7. Kurzbeschreibung der Dissertation
8. Kostenvoranschlag für die Drucklegung
9. Angaben zum Verlag, der Verlagsreihe etc.
10. andere Subventionen (bei welchen Stellen wurde um welchen Betrag angesucht bzw. von welchen Stellen wurde bereits welcher Betrag zugesagt oder ausbezahlt)
11. Höhe des beantragten Druckkostenzuschusses
12. geplante Gesamtstückzahl
13. Seitenanzahl des Typoskripts (Papierformat A 4)
14. Hinweis auf Druckerfordernisse, die zu besonders hohen Druckkosten führen können (z. B. Abbildungen, Farbdruck o. ä.)
15. inländische Bankverbindung (Name der Kreditunternehmung, Bankleitzahl, Kontonummer und Kontowortlaut), auf die im Falle der Gewährung der Druckkostenzuschuss zu überweisen ist

Anträge auf Gewährung eines Druckkostenzuschusses sind unter Verwendung des in der Wirtschaftsabteilung der Zentralen Verwaltung, Josef-Hirn-Str. 7, IX. Stock, 6020 Innsbruck, oder des im Internet unter der Adresse <http://www.uibk.ac.at/c101/wirtschaftsabteilung/drform.pdf> erhältlichen Antragsformulars bis spätestens

Freitag, 19. Oktober 2001, 11 Uhr

bei der Wirtschaftsabteilung der Universität Innsbruck, z. Hd. Fr. Daniela Defner, Innrain 52, 6020 Innsbruck, einzubringen. Die Ansuchen können auch in der Wirtschaftsabteilung der Zentralen Verwaltung (Josef-Hirn-Straße 7, IX. Stock) abgegeben werden.

Univ.-Prof. Dr. Hans Moser

R e k t o r

848. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

<p>Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Öffentliches Recht, Finanzrecht und Politikwissenschaft ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Rechtswissenschaften. Erwünscht: Gerichts- und/oder Verwaltungspraktikum. Aufgabenbereich: Forschung im Verfassungs- und Verwaltungsrecht, Lehre, Verwaltung. (Chiffre: REWI-1055)</p>
<p>Assistenzarzt(ärztin), Universitätsklinik für Chirurgie, Abt.: Klinische Abteilung für Transplantationschirurgie, ab 01.01.2002 auf 6 Jahre. Voraussetzungen: Doktorat und Facharzt. Erwünscht: Facharzt/ärztin für Chirurgie, gute transplantationschirurgische Vorkenntnisse, wissenschaftliche Vorleistung. (Chiffre: MEDI-1053)</p>
<p>Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Innere Medizin, Abt.: Klinische Abteilung für Allgemeine Innere Medizin ab sofort bis 31.03.2002. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Kolleg(inn)en mit klinischen und wissenschaftlichen Vorkenntnissen. (Chiffre: MEDI-1056)</p>
<p>Universitätsassistent(in) (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Institut für Organische Chemie ab 05.11.2001 bis 30.06.2002. Voraussetzungen: Doktorat oder gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung, Fachrichtung: Chemie. Aufgabenbereich: Mitarbeit in Lehre, Forschung und Verwaltung. (Chiffre: NATW-1046)</p>
<p>Universitätsassistent(in), Institut für Organische Chemie ab 01.11.2001 auf 6 Jahre. Voraussetzungen: Doktorat oder gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung, Fachrichtung: Chemie. Erwünscht: Doktorat auf dem Gebiet der strukturellen Chemie biologisch relevanter Verbindungen; Erfahrung im Umgang mit Hochfeld-Kernresonanzspektrometern, mit gängigen modernen Methoden der NMR-Spektroskopie, sowie der Anwendung der NMR-Spektroskopie bei der Analyse der Struktur von bioorganisch wichtigen Verbindungen. Aufgabenbereich: Mitarbeit in der Forschung und der Lehre des Institutes; Betreuung des 500-MHz NMR-Gerätes. (Chiffre: NATW-1047)</p>
<p>Universitätsassistent(in), Institut für Pharmazie, Abt.: Pharmakognosie ab 01.10.2001 auf 6 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Pharmaziestudium und Doktorat. Erwünscht: Erfahrung bzw. Kenntnisse in der instrumentellen Analytik von Naturstoffen (HPLC, GC, CE), Isolierung von Naturstoffen. Erfahrung bzw. Kenntnisse in Pharmakognosie. Aufgabenbereich: Mitwirkung in der Lehre, Forschung und Verwaltung. (Chiffre: NATW-1036)</p>

Universitätsassistent(in) (Ersatzkraft), Institut für Stahlbau, Holzbau und Mischbautechnologie ab 05.11.2001 bis 30.06.2002. Voraussetzungen: Doktorat oder gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung, Fachrichtung: Stahlbau. Erwünscht: Erfahrungen in der Studentbetreuung. Aufgabenbereich: Studentbetreuung und wissenschaftliche Tätigkeit.
(Chiffre: BAUF-1041)

Schriftliche Bewerbungen sind bis 10. Oktober 2001 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Verwaltung der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen an der Medizinischen Fakultät sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die im Dekanat bzw. in den Instituten und Kliniken aufliegen.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Dr. Friedrich LUHAN

Universitätsdirektor

849. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Vertragsbedienstetenplanstelle v2 (Ersatzkraft), Dekanat der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät ab sofort bis 14.06.2002. Voraussetzungen: Reifeprüfung. Erwünscht: Fundierte EDV-Kenntnisse, Erfahrung in der Büroorganisation sowie Englisch-Kenntnisse. Erwartet wird eine engagierte Persönlichkeit, welche die Fähigkeit besitzt, dynamisch und flexibel zu arbeiten.
(Chiffre: SOWI-1058)

Vertragsbedienstetenplanstelle k2, Institut für Anatomie und Histologie, Abt.: Histologie ab 01.10.2001. Voraussetzungen: Ausbildung als MTA. Erwünscht: Kenntnisse in zellbiologischen und molekularbiologischen Arbeitsmethoden, sowie Mikroskopiertechnik.
(Chiffre: MEDI-1052)

Vertragsbedienstetenplanstelle k2, Universitätsklinik für Innere Medizin, Abt.: Klinische Abteilung für Hämatologie und Onkologie ab 15.10.2001. Voraussetzungen: Medizinisch Technische(r) AnalytikerIn. Erwünscht: Erfahrungen in molekularbiologischen Techniken wie insbesondere PCR, Southern und Northern Blot und Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten. Aufgabenbereich: Schwerpunkt der Arbeit im Labor für Molekulare Genetik ist die molekulare Charakterisierung maligner Erkrankungen.
(Chiffre: MEDI-1045)

Schriftliche Bewerbungen sind bis 10. Oktober 2001 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Verwaltung der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen an der Medizinischen Fakultät sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die im Dekanat bzw. in den Instituten und Kliniken aufliegen.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Dr. Friedrich LUHAN

Universitätsdirektor
